

Julian Wollmann

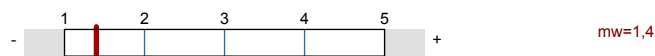
Basisseminar: Internationale Beziehungen (Gruppe 6): Internationale Politische Ökonomie
 - Zusammenhänge von Wirtschaft, Politik und Gesellschaft im Kontext internationaler
 Beziehungen
 Erfasste Fragebögen = 10



Globalwerte

Globalindikator

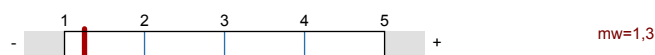
1. Aussagen zur Lehrveranstaltung



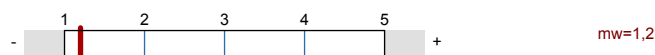
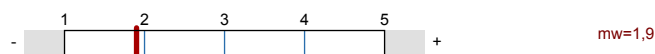
2. Aussagen zur Lehrperson



3. Aussagen zur Selbsteinschätzung



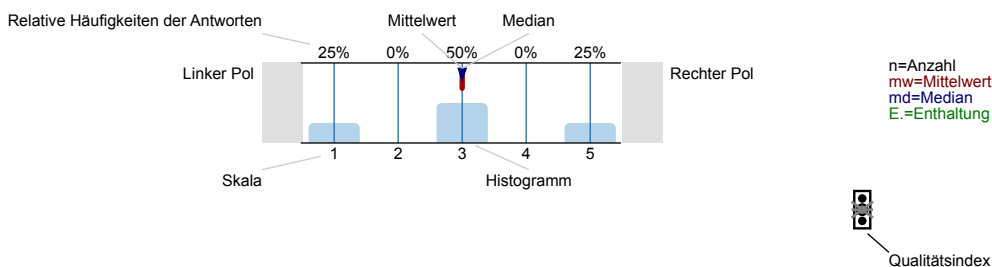
4. Allgemeine Einschätzung



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage

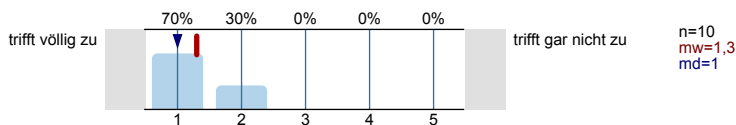


Erklärung der Ampelsymbole

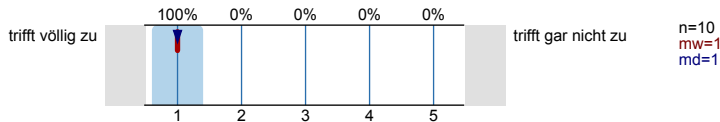
- Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

1. Aussagen zur Lehrveranstaltung

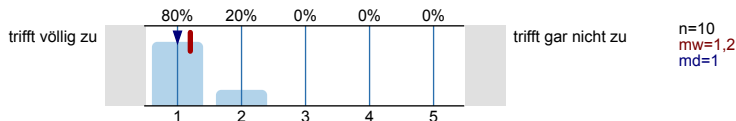
1.1) Ziele und Inhalte der Lehrveranstaltung werden klar dargestellt.



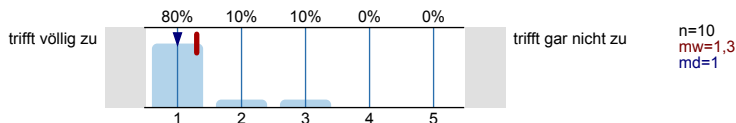
1.2) Der Umfang des Stoffes ist genau richtig.



1.3) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist genau angemessen.

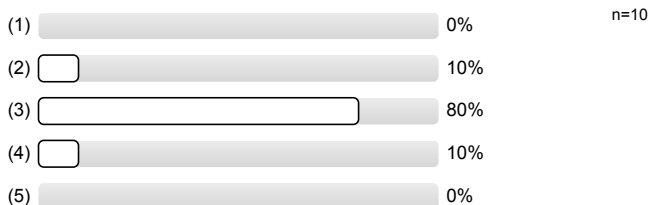


1.4) Das Tempo der Lehrveranstaltung ist angemessen.

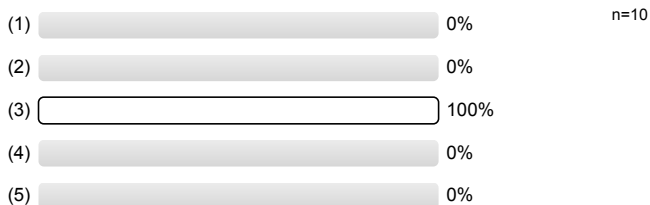


Wieviel Zeit nehmen folgende Phasen in den Sitzungen im Durchschnitt ein:
 viel zu wenig (1), genau richtig (3), viel zu viel (5).
 (Antwort, soweit für die Lehrveranstaltung zutreffend)

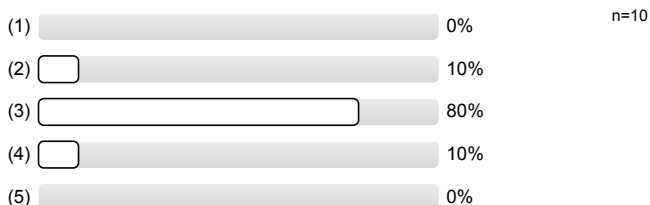
1.5) Vortrag der Lehrperson



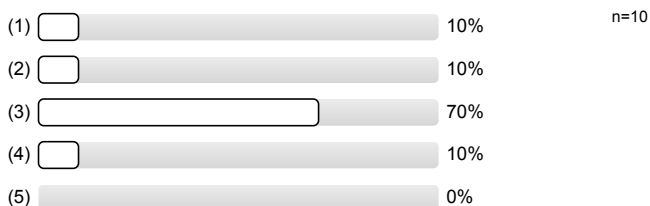
1.6) Diskussion und Moderation durch die Lehrperson



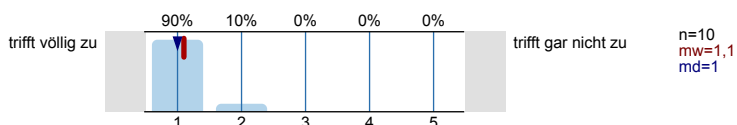
1.7) Referate



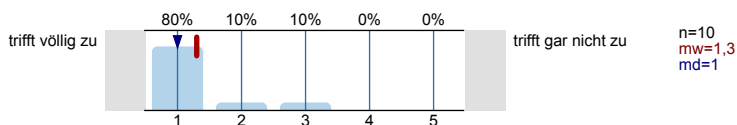
1.8) Gruppenarbeit und praktische Übungen



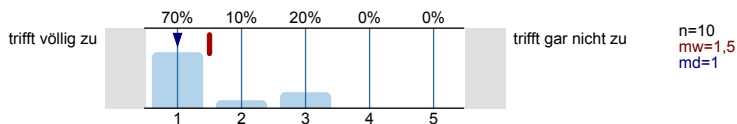
1.9) Die Lehrperson ergänzt die Beiträge der Studierenden in angemessener Weise.



1.10) Die Lehrveranstaltung fördert mein Interesse am Fach.

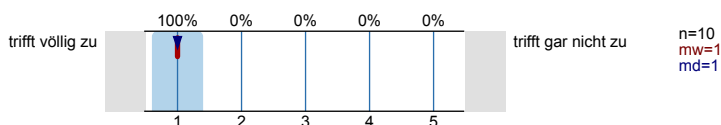


1.11) Die Lehrveranstaltung motiviert dazu, sich selbst mit den Inhalten zu beschäftigen.



2. Aussagen zur Lehrperson

2.1) Die Lehrperson gestaltet die Lehrveranstaltung interessant und engagiert.



2.2) Die Lehrperson kann komplexe Sachverhalte - ggf. durch Beispiele - verständlich machen.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=10 mw=1,3 md=1
2.3) Die Lehrperson beleuchtet die behandelten Themen kritisch / von verschiedenen Seiten.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=10 mw=1,5 md=1
2.4) Die Lehrperson fasst regelmäßig den Stoff zusammen.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=10 mw=1,3 md=1
2.5) Die Lehrperson bettet die dargestellten Themen in inhaltlich übergeordnete Zusammenhänge ein.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=10 mw=1,7 md=1,5
2.6) Die Lehrperson geht angemessen auf Fragen und Anregungen der Studierenden ein.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=10 mw=1,1 md=1
2.7) Außerhalb der Lehrveranstaltung (z.B. bei der Vorbereitung von Referaten) findet eine angemessene Betreuung der Studierenden statt.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=10 mw=1,1 md=1
2.8) Die Lehrperson fördert Fragen und aktive Mitarbeit. Sie fördert das Gespräch im Seminar.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=10 mw=1 md=1

3. Aussagen zur Selbsteinschätzung

3.1) Der behandelte Stoff knüpft an meinen bisherigen Wissensstand / meine Vorkenntnisse an.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=10 mw=1,9 md=1,5
3.2) Mein üblicher Arbeitsaufwand für die Lehrveranstaltung pro Woche (exklusive der Präsenzzeit) beträgt:				n=10
15 Minuten	<input type="checkbox"/>	70%		
30 Minuten	<input type="checkbox"/>	10%		
45 Minuten	<input type="checkbox"/>	10%		
60 Minuten	<input type="checkbox"/>	0%		
75 Minuten	<input type="checkbox"/>	0%		
90 Minuten	<input type="checkbox"/>	0%		
105 Minuten	<input type="checkbox"/>	0%		
120 Minuten	<input type="checkbox"/>	0%		
> 120 Minuten	<input type="checkbox"/>	0%		
keine Angabe	<input type="checkbox"/>	10%		

4. Allgemeine Einschätzung

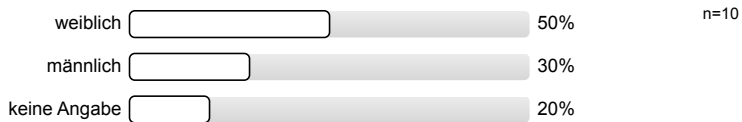
4.1) Ich lerne in der Lehrveranstaltung viel.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=10 mw=1,2 md=1
---	------------------	--	---------------------	------------------------

4.2) Insgesamt gebe ich der Lehrveranstaltung auf einer an die Schulnoten angelehnten 15er-Skala die folgende Bewertung:

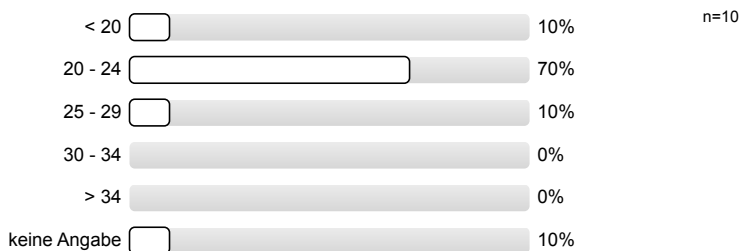


6. Angaben zur Person

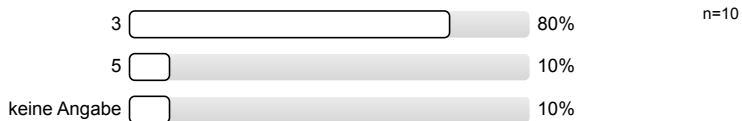
6.1) Geschlecht



6.2) Alter



6.3) Fachsemester



Vielen Dank für Ihr Feedback!

Sofern Sie Fragen zum Fragebogen haben oder Verbesserungsvorschläge hinterlegen möchten, ist die Philosophische Fakultät für eine Rückmeldung unter lv-feedback@philfak.uni-kiel.de sehr dankbar!

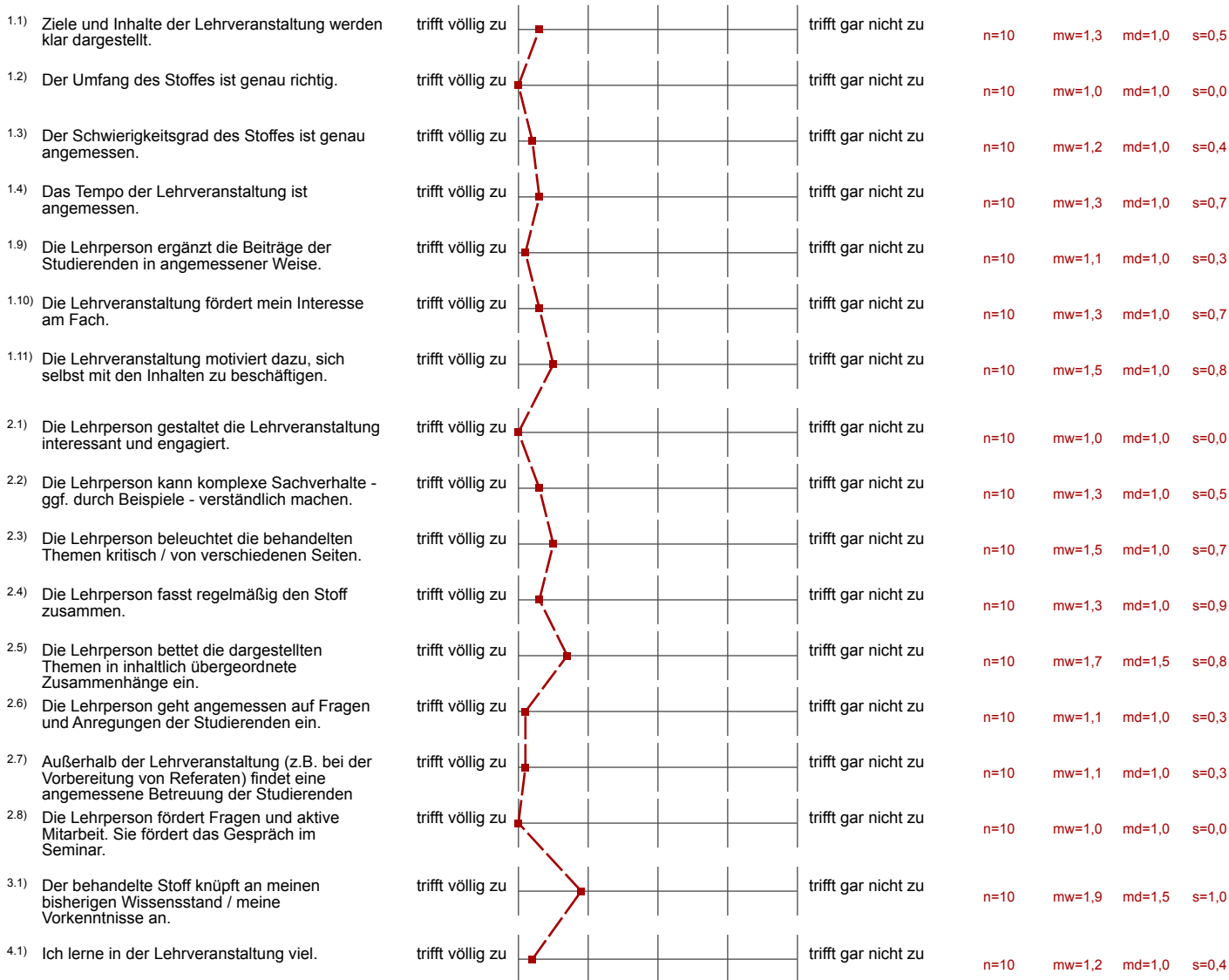
Profillinie

Teilbereich: PHIL-Politikwissenschaften

Name der/des Lehrenden: Julian Wollmann

Titel der Lehrveranstaltung: Basisseminar: Internationale Beziehungen (Gruppe 6): Internationale Politische Ökonomie - Zusammenhänge von Wirtschaft, Politik und Gesellschaft im Kontext internationaler Beziehungen
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert



Auswertungsteil der offenen Fragen

5. Offene Fragen

5.1) Was ist besonders gut / positiv an der Lehrveranstaltung?

- Aktive Mitarbeit möglich,
Gute und interessante Themenauswahl
- Das eigene Herausarbeiten von Inhalten
- Die Methoden des Dozenten und der generelle Aufbau der einzelnen Seminareinheiten
- Die Veranstaltung war super strukturiert. Sehr gut ist, dass zu jedem Thema zwei Gegenpositionen gezeigt werden und man sich so in der anschließenden Diskussion eine Meinung bilden konnte.
- Die didaktischen Methoden:
Es ist nicht der allgemeine Seminarverlaufsplan, der die Studierenden zum Lesen des Textes zwingt und anschließend nach 5 Wochen in eine Umgehung der Apathie mündet. In diesem Seminar haben die verwendeten, kleinen Texte die Diskussionsdynamik der Veranstaltung aufgewertet.
- So gestaltet, dass man Lust hat, sich zu beteiligen und auch ohne Lesen der Texte kann.
- Verhältnis Dozent - Studierende,
Erreichbarkeit des Dozenten

5.2) Was ist besonders schlecht / negativ an der Lehrveranstaltung?

- Ich hatte große Probleme mit meinem Referatstext, an welchem ich wirklich lange arbeiten musste, um die Grafiken zu verstehen.
- Manchmal nicht genügend Raum für kritische Meinungen, bzw. gerade bei denen wird dann nochmal extra nachgehakt.
- nichts

5.3) Verbesserungsvorschläge für die Lehrveranstaltung:

- Gerne mehr Diskussion.
- Schön wäre noch, wenn man nach den Referaten ca. 10 Minuten Diskussion hat. Aber das ist natürlich schwierig durchzusetzen.
- Unterschiedlichere Formen der Gestaltung statt immer 2 Texte und an der Tafel zusammentragen vielleicht Karikaturen interpretieren, unterschiedliche Fall Beispiele in Gruppenarbeit an Hand von Quellen erarbeiten und vorstellen